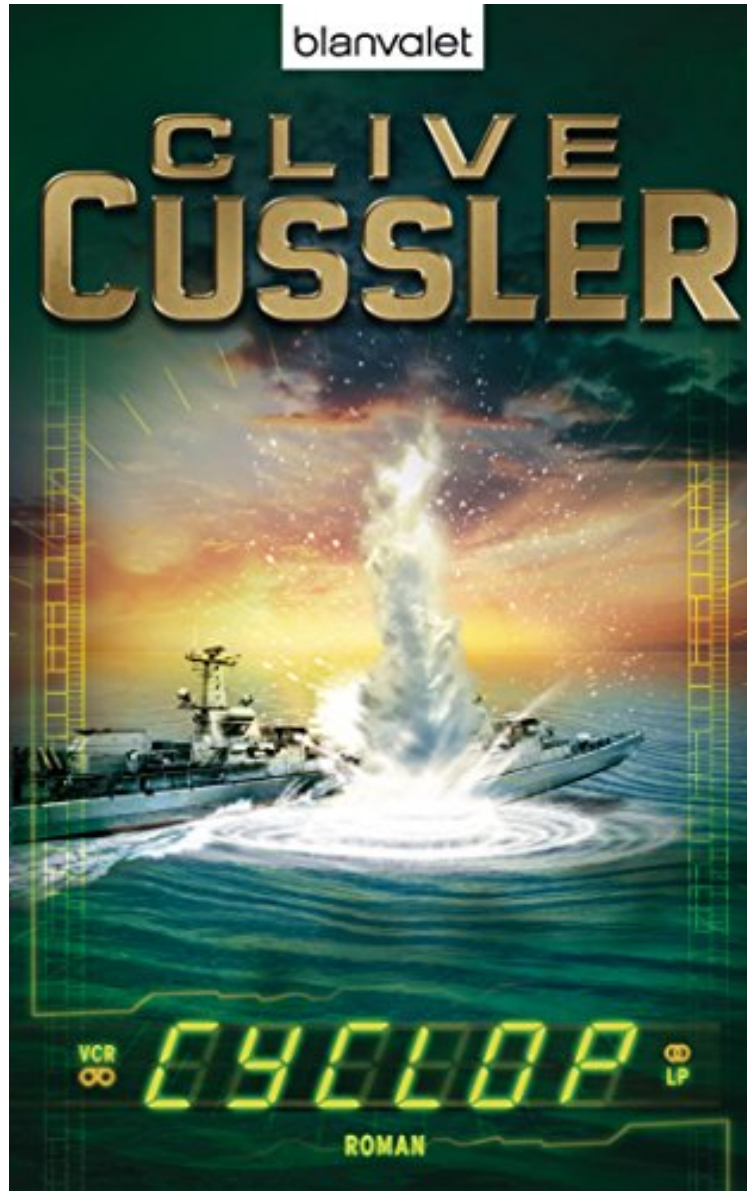


(Read now) Cyclop: Ein Dirk-Pitt-Roman (Die Dirk-Pitt-Abenteuer 8)

Cyclop: Ein Dirk-Pitt-Roman (Die Dirk-Pitt-Abenteuer 8)

Von Clive Cussler

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #31877 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-25Erscheinungsdatum: 2013-11-25File Name: B00GRUFRLO | File size: 77.Mb

Von Clive Cussler : Cyclop: Ein Dirk-Pitt-Roman (Die Dirk-Pitt-Abenteuer 8) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Cyclop: Ein Dirk-Pitt-Roman (Die Dirk-Pitt-Abenteuer 8):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Karibik

Action Von Chrissi MUC Die Verknüpfung von Kuba, Weltraum und Russland klingt zu phantastisch? In diesem Roman ist alles möglich und der mal wieder fast unsterbliche Dirk Pitt kämpft sich durch eine Serie von Abenteuern, die keine Seite des Romanes ohne neue Spannung zurücklässt: Alles fängt harmlos mit einem Zeppelin an, der plötzlich und scheinbar führerlos an die Ufer Floridas driftet. Dass daraus in der Karibik ein Tiefsee- und Weltraumabenteuer zugleich entsteht, kann nur Clive Cussler gelingen. Ein Wehmutstropfen: das visionäre Ende ist leider in den 20 Jahren nach Entstehen des Romanes nicht Realität geworden, aber lassen Sie sich beim Lesen überraschen. Ideale Strandlektüre. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Cyclop" Von R. U. W. Der Knackpunkt an derartigen Thrillern ist ja immer die Vorhersehbarkeit: Was schiefgehen kann, geht schief, und trotzdem läuft alles dermaßen glatt über die Bühne, dass das Happy-End obligatorisch ist. Personelle Tiefgründigkeit ist sicher nicht im Anliegen des Verfassers, wenn es um die Schilderung der Schurken geht, und auch die Protagonisten sind ab ihrem ersten Auftritt nicht mehr als Menschen des Moments, die nicht lange fackeln, sondern handeln. Die Cussler-Romane, die ich bislang gelesen habe ["Operation Sahara", "Inka-Gold", "Akte Atlantis", "Schockwelle" und eben "Cyclop"] laufen schematisch immer nach einem ähnlichen Muster ab, was wohl der Grund dafür ist, dass sich mit der Zeit eine gewisse Gleichgültigkeit des Lesers in Bezug auf die Verletzungen und Entbehrungen der Helden und Pitts von Roman zu Roman wechselnden Gespielinnen breitmacht. Einige Mankos in der Logik - und die für den Goldmann-Verlag obligatorischen Druckfehler - sorgen ebenfalls für kleine Verwirrungen. Textauszug, S. 349: "Das Haar hatte man ihr kurz geschnitten." - Textauszug, S. 443: "... langes Haar bis zu den Schultern fiel darunter herab." Nichtsdestotrotz hat man es bei den Werken der Pitt-Reihe mit äußerst spannenden Bchern zu tun, die das politische/kologische Klima geschickt mit Mythologie/Archologie, (maritimer) Wissenschaft und Technik verknüpfen. Man gewinnt die Protagonisten schnell lieb und jedes Buch kommt einer Art Familientreffen gleich - wobei die Person des Pitt bisweilen Erinnerungen an Indiana Jones bzw. James Bond weckt -, so dass man über das nicht allzu hohe literarische Niveau äußerst bereitwillig hinwegsehen kann. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dirk Pitt - No. 8 Von Jack McPhee Mit der "Cyclop" versank auch die Statue einer uralten südamerikanischen Indianergöttin: La Dorada. Die Statue selbst bestand aus purem Gold und hatte einen der größten Edelsteine der Welt auf ihrer Brust. Jahrzehnte später wird das Wrack der "Cyclop" von Raymond LeBaron und einem Kompagnon gefunden. Doch nur LeBaron kommt von dieser Exkursion zurück und wird in den kommenden Jahrzehnten zu einem der reichsten und mächtigsten Männer der Welt. Als LeBaron 1989 mit einem Luftschiff über der Stelle verschwindet wo die "Cyclop" versank, spielen die Medien verrückt. Tage später taucht das Luftschiff wieder auf. Mit drei unbekanntem Leichen an Bord. Major Dirk Pitt, Direktor für Spezialaufgaben bei der NUMA, macht sich daran das Rätsel zu lösen... Der achte Ramon rund um Dirk Pitt ist besser als sein Vorgänger. Dennoch erreicht er damit nicht die volle Punktzahl bei der Bewertung. Cusslers Stil ist reifer wie immer. Storytechnisch hat er sich mit diesem Roman zwar wieder einmal weit aus dem Fenster gelehnt, aber das tut der Geschichte gut. Außerdem waren die Ideen gar nicht so weit hergeholt. Was Cussler beschreibt, hätte man mit der Technik von 1989 umsetzen können. Vielleicht hat man es ja bis heute getan und es nur nicht veröffentlicht. Der Roman regt zum spekulieren und Recherchieren an. Das ist ein großes Plus, was man Cussler zu Gute halten muss. Was mir wie beim Vorgänger nicht so gut gefallen hat, waren die große Anzahl der Handlungsstränge und Personen. Der Leser sollte den Roman nicht über einen zu langen Zeitraum lesen, sonst besteht die Gefahr, dass man kleine Nebenschlichkeiten vergisst, die sich später als entscheidend herausstellen. Cussler bleibt sich seinem Stil treu: Pitt als Idealbild des amerikanischen Helden. Der kalte Krieg immer kurz davor wieder in eine heiße Phase zu treten, korrupte Politiker und Feindbilder auf allen Seiten, schöne Frauen und immer eine Prise Glück für den Hauptcharakter. Einigen mag das zu viel des Guten sein, ich konnte damit gut leben. "Cyclop" bietet wieder die gewohnte Cussler-Action und eine spannende Story. Fans der Serie kommen auf ihre Kosten. Für Neueinsteiger wird es bei der großen Anzahl der in früheren Romanen eingeführten Personen beinahe unmöglich den Überblick zu wahren. Dennoch: Cussler kann es besser, trotzdem ist es ein sehr gutes Buch.

Kurzbeschreibung Raymond LeBaron, der reiche amerikanische Verleger, bricht mit seinem Luftschiff auf, um das Wrack der Cyclop zu entdecken, in dem sich eine unermesslich wertvolle Inka-Statue befinden soll. Eine Woche später ist er verschollen, an Bord des Luftschiffs sind nur noch drei namenlose Leichen. Major Pitt von der Meeresbehörde NUMA übernimmt die Ermittlungen und erkennt bald, dass weit mehr dahinter steckt als eine Schatzsuche. "Action nonstop!" (Kirkus) "Atemberaubend spannend, extrem cool und hllisch unterhaltsam!" (Publishers Weekly) "Nicht enden wollende Spannung, rasante Handlung und sprühende Action! Clive Cussler ist ein Meister der Hochspannung!" (Midwest Book) Kurzbeschreibung Raymond LeBaron, der reiche amerikanische Verleger, bricht mit seinem Luftschiff auf, um das Wrack der Cyclop zu entdecken, in dem sich eine unermesslich wertvolle Inka-Statue befinden soll. Eine Woche später ist er verschollen, an Bord des Luftschiffs sind nur noch drei namenlose Leichen. Major Pitt von der Meeresbehörde NUMA übernimmt die Ermittlungen und erkennt bald, dass weit mehr dahinter steckt als eine Schatzsuche.